



# Herzlich Willkommen

## Roadshow: Immer online

WLAN in Kärntens Gastronomie und Hotellerie  
mit freundlicher Unterstützung von





# I. Welche Vorteile bringt WLAN meinem Betrieb?

Kosten/Nutzen-Analyse,  
Verrechnungsmöglichkeiten & AGB



Referenten: Ao. Univ.-Prof. Dr. Gernot Mödritscher  
Wolfgang Ebner

# Das Internet als Massenmedium

- Die aktuelle Situation in Österreich:
  - 5,1 Mio. Personen ab 14. J. haben Zugang zum Internet
  - 4,8 Mio. nutzen es (69 % der Österreicher ab 14 J., 63 % in Kärnten)
  - 4,5 Mio nutzen es regelmäßig

Quelle: GfK Onlinemonitor 4.Q.2008)

- 92 % nutzen es zu Hause, 41 % am Arbeitsplatz, 15 % in der Schule/Uni, 9 % an öffentlichen Plätzen)

(Quelle: ÖWA 2008)

# Zur Studie von biztec



61  
Betriebe

Kärnten, Wien,  
Linz, Steiermark,  
Salzburg

15 Gastronomie,  
42 Hotels

50 % unter 10  
Mitarbeiter

50 % bieten Internet  
seit < 2 Jahren

„Gäste wollen es“

„Für meine Business-Gäste“

„Trend zum Internet“

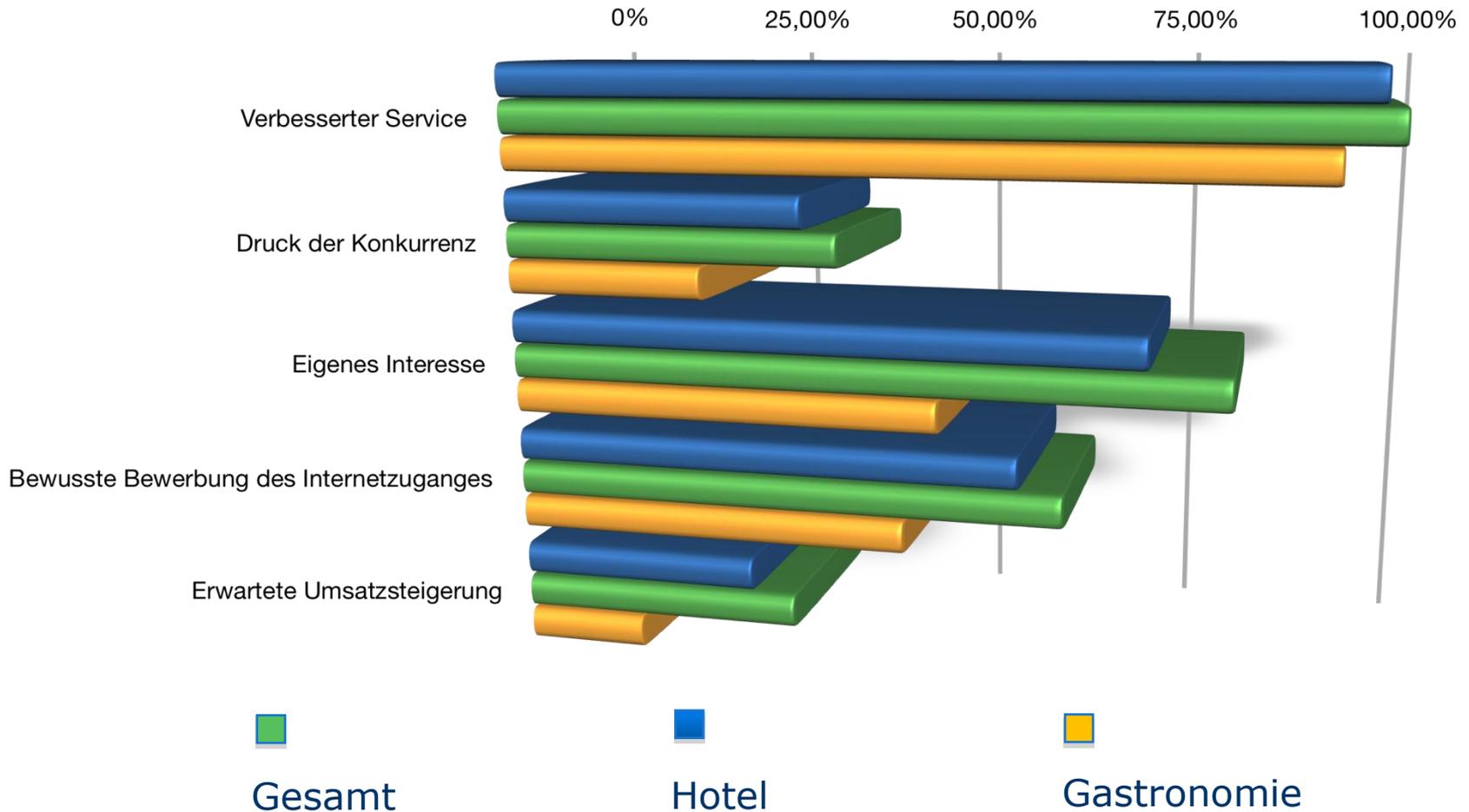
„Wichtiger Service“



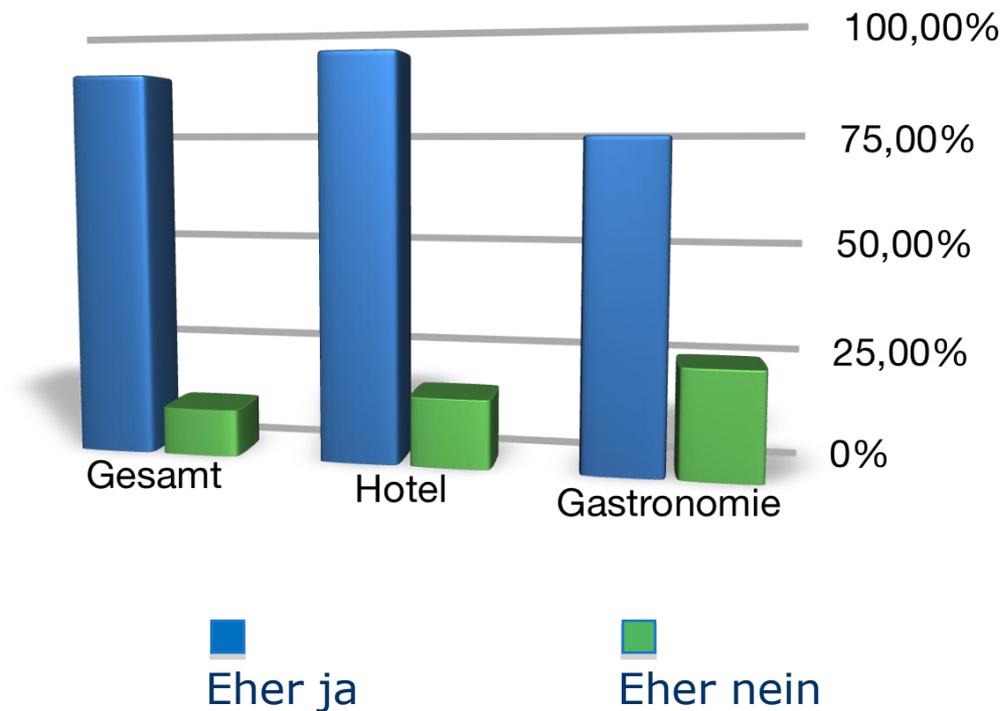
„Ist notwendig für Seminare“



# Gründe für das WLAN-Angebot



# Haben sich die Erwartungen erfüllt?



# Wie oft wird WLAN von den Gästen pro Woche genutzt?

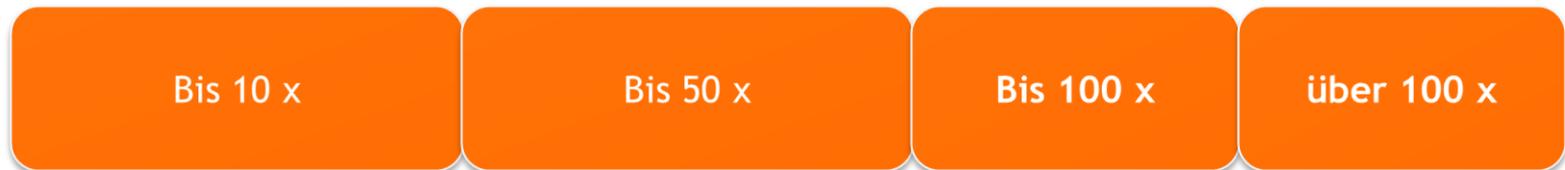
## Gesamt



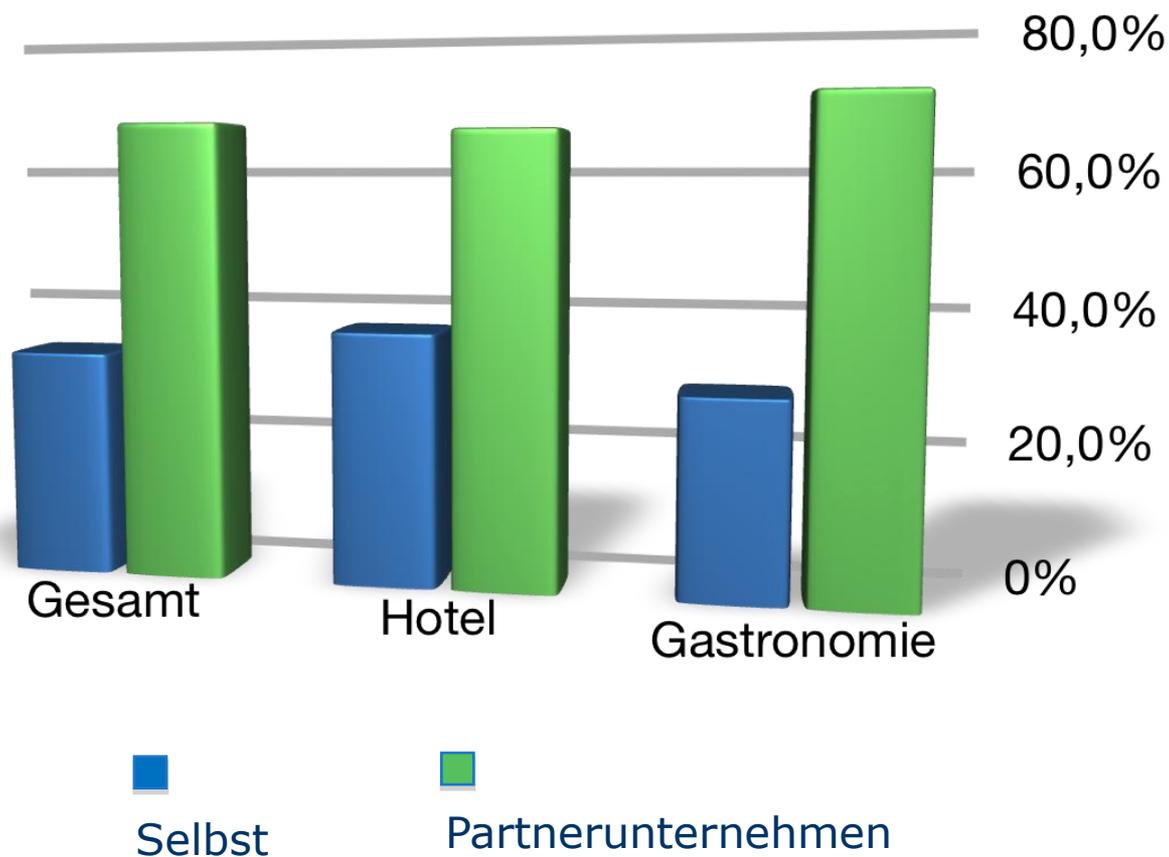
## Hotel



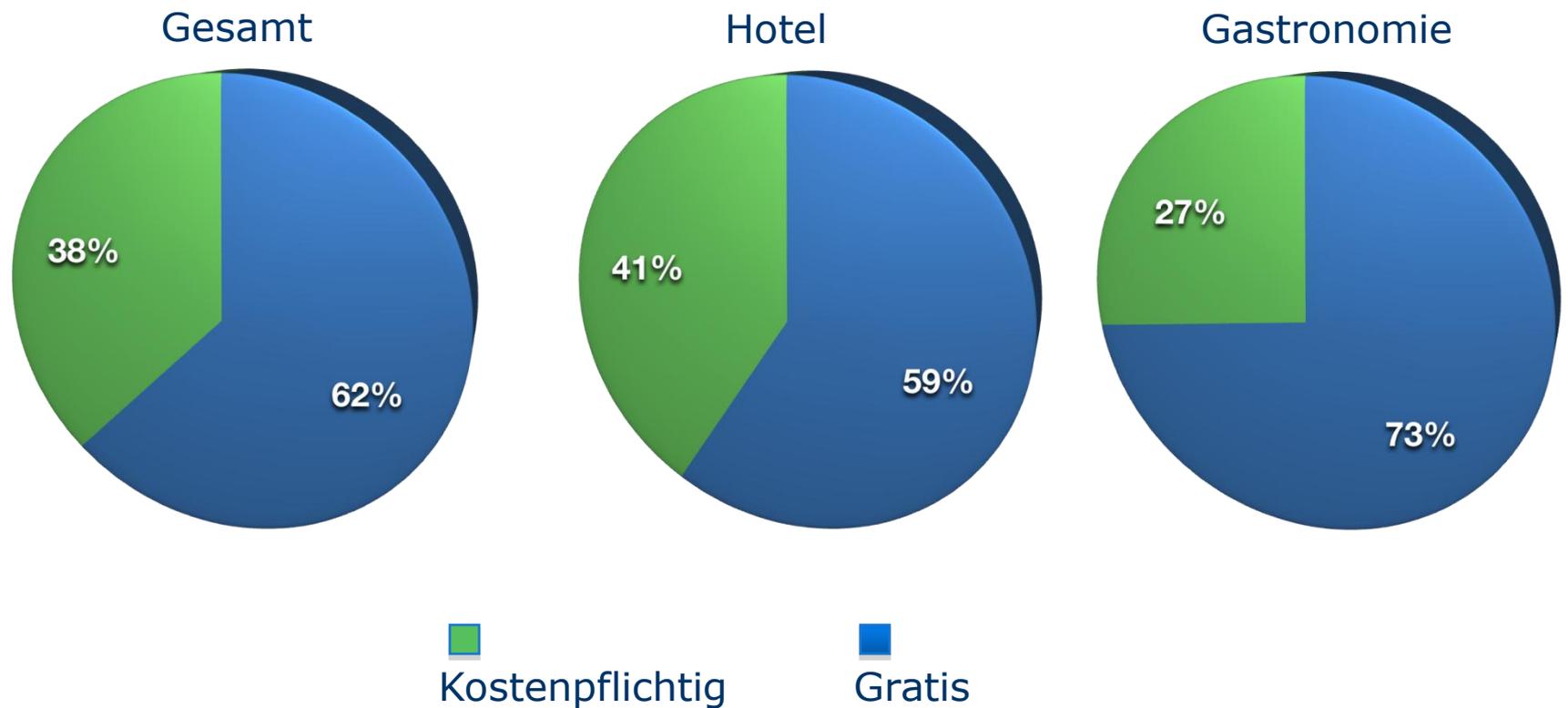
## Gastronomie



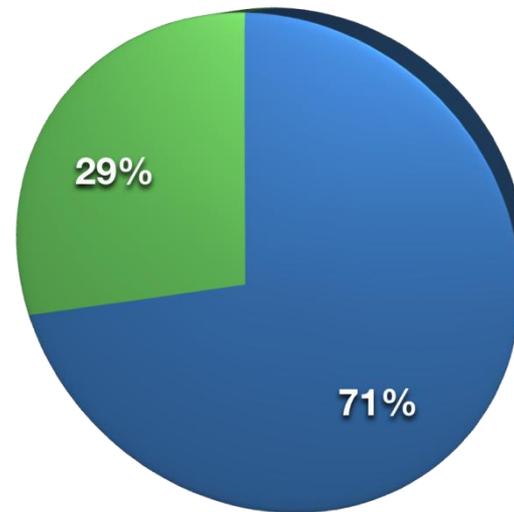
# Wird der WLAN-Zugang selbst oder mit einem Partnerunternehmen implementiert?



# Kostenpflichtig oder gratis?



# Ist auch Ihr Personal geschult?

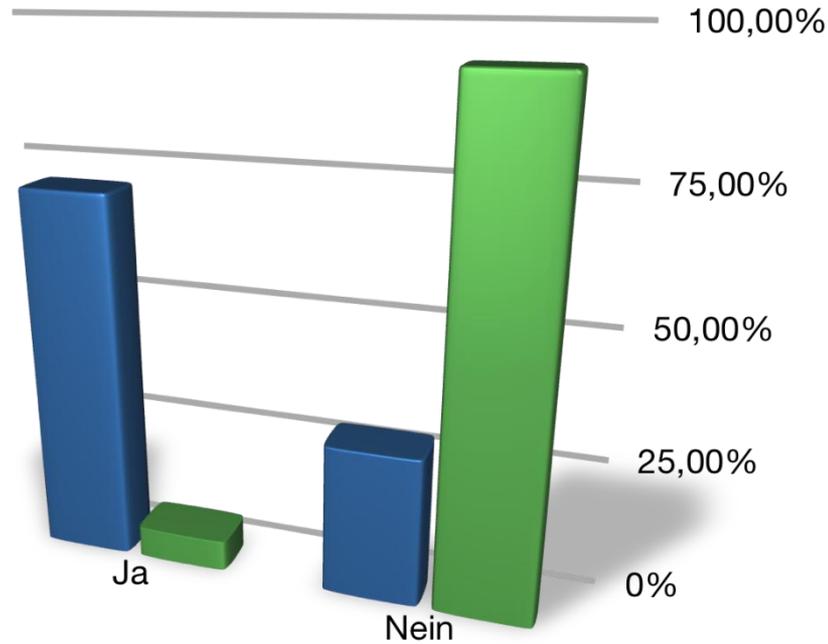


Personal geschult



Personal nicht geschult

# Rechtliche Situationen



Ausreichend über  
rechtliche Situation  
informiert?



Bereits rechtliche  
Probleme gehabt?

# Hot Spot mit Gratiszugang

---

## ■ Vorteile

- Mehrwert für den Kunden
- Hot Spot System meist billiger
- kein Mehraufwand für Verrechnung

## ■ Nachteile

- kein monetärer Gewinn
- Herstellungskosten für den Betreiber fallen an
- System muss sich erst durch Umsatzsteigerung amortisieren
- eventuell „Dauersurfer“

# Hot Spot mit Verrechnungssystem

## ■ Vorteile

- monetärer Gewinn für Betreiber
- Systeme sind sehr flexibel und einfach zu bedienen
- Betreiber kann die Tarife selbst gestalten
- Mehrwert für den Kunden
- keine „Dauersurfer“

## ■ Nachteile

- Mehrkosten für Verrechnungssystem
- nicht jeder Kunde ist bereit für Internet zu zahlen
- Herstellungskosten für den Betreiber fallen an
- System muss sich erst amortisieren

# Hot Spot auf Provisionsbasis

---

## ■ Vorteile

- System im Allgemeinen billiger oder sogar gratis
- monetärer Gewinn für den Betreiber
- Mehrwert für den Kunden
- Tickets für viele Hot Spots gültig

## ■ Nachteile

- monetärer Gewinn wird geteilt bzw. Tickets müssen gekauft werden
- für Gratisbetrieb eigentlich ungeeignet

# Was muss der Betreiber beachten?

- Betreiber muss sich Systemtyp gut überlegen
- „Dauersurfer“ => System kann Datenvolumen und Downloadzeit beschränken
- Hot Spot System sollte (zukünftige?) Richtlinie über Vorratsdatenspeicherung erfüllen
- Betreiber hat wenig Kontrollmöglichkeiten über Aktivitäten der Nutzer
- Betreiber kann sich durch Bestätigung von AGB´s rechtlich absichern



# WLAN als Wettbewerbsvorteil

---

- Internet wird immer wichtiger => oft schon entscheidend für die Buchung oder Konsumation
- Attraktivität des Betriebes wird gesteigert
- Neukundengewinnung und -bindung
- Mehreinnahmen durch WLAN-Vernetzung
- Marketingvorteil
- Erhöhung der Gästezufriedenheit

# Thema Gesundheit - Elektrosmog

- Widersprüchliche Meinungen
- Gesundheitsschädlichkeit elektromagnetischer Strahlung (noch) nicht erwiesen, da es keine wissenschaftlich abgesicherten Daten dafür gibt
- WLAN Strahlung „relativ“ klein - geringer als beim Handy
- Nach „aktuellem“ Wissensstand kein Regelungsbedarf
- Langzeitstudien sind nicht vorhanden

# Weitere Informationen zum Thema ...

---

- Kosten bzw. Kostenkontrolle
- Qualitätskriterien für Hot Spot Systeme
- zertifizierte Anbieter
- Hot Spot Meldung
- verschiedene Downloads
- ...

finden Sie auf

<http://wko.at/ktn/wlan>

# Gastroportal www.wogehmahin.info

**wogehmahin.info** **WKO.at**  
WIRTSCHAFTSKAMMER KÄRNTEN

Home | Sitemap | Impressum | Kontakt

Suchen Sie in Ihr Lieblingslokal  
**Gastronomie im Internet**

**EXPRESS-SUCHE**

6 Firmen gefunden !

- Malteinerhof \* \* \* \* \***  
9854 Malta Malta 39  
" Malteinerhof" Hotel-Restaurant mit Herz in den Kärntner Bergen-  
Familienhotel am Ortsrand von Malta  
 **Feiertags geöffnet**
- Ferienwohnungen und Bungalows am See**  
9583 Faak am See Seeuferlandesstraße 20  
Das STAMMHAUS – der Bauernhof: Hier wohnen Sie in einem komfortablen  
Appartement mit Balkon, Telefon, Safe und Sat-TV. Genießen Sie di...
- Art-Cafe**  
9112 Griffen Griffen 20A  
Tagescafehaus - Nightlife - Cocktailbar - Lifemusik  
Bewertungen (1) Ø: [6]
- Hotel Friesacherhof, Margit Pötscher**  
9360 Friesach Hauptplatz 4  
Hotel direkt am Hauptplatz in Gewölbe erbaut, Restaurant mit Kärntner Küche  
Bewertungen (1) Ø: [8]
- MILLENNIUM Landgasthof-Cafe-  
Restaurant-Bar**  
9125 Kühnsdorf Seenstraße 23, Wasserhofen  
Landgasthof für Jung und Alt, laufende  
Veranstaltungen, Saal mit Bar für über 200  
Sitzplätze, gratis Internetzugang, über 200  
Getränkearten, etc.  
 **Feiertags geöffnet**   
Bewertungen (18) Ø: [9.3]

EXPRESS SUCHE  
wlan

**ZUMTOBEL**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!  
Dieser Vortrag wurde Ihnen gewidmet von



Ao. Univ.-Prof. Dr. Gernot Mödritscher  
Wolfgang Ebner



## II. Was muss bei einer WLAN-Installation beachtet werden?

Hardware, Installation, Service & Systemkosten



Referent: Ing. Werner Griesser  
Berufsgruppensprecher

# Was ist bei einer WLAN-Installation wichtig ?

- Hardware - Funktionalität
- Installation
- Service
- Systemkosten





## Nutzen für den Hotelier

- Kostengünstiges Equipment, schnelle Amortisation
- Geringe Installationskosten durch Wireless LAN,
- Einfache und selbsterklärende Bedienung,
- keine Schulung des Personals notwendig
- Zuverlässige Technik, geringer Wartungsaufwand
- Investitionssicherheit durch Erweiterbarkeit
- Zukunftssicher durch modernste Technik

# Beispiellösung für Kaffeehaus oder Restaurant



## All in one Hot Spot:

Router zum Internet

WLAN Access Point

Authentifizierungsserver

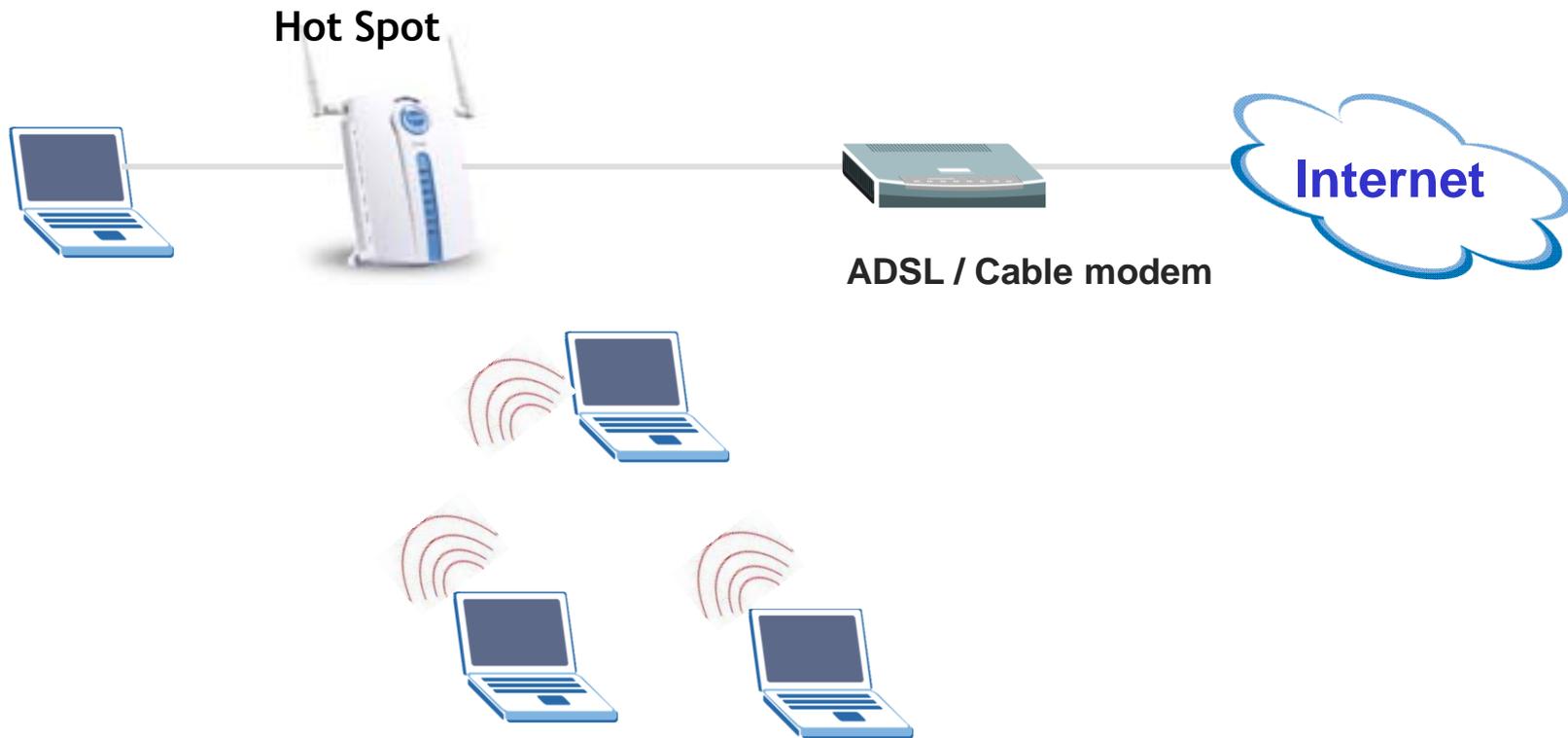
Bondrucker für Username und Passwort

Accountingserver (für Abrechnung)

Datenübermittlung zum Syslog Server

# Beispiel 1

## Normale Umgebung ohne Erweiterungen





## Die 3 Tasten des Bondruckers

Der Bondrucker hat 3 Tasten. Je Taste kann eine Internetdauer und ein Preis hinterlegt werden. Zum Beispiel

Für 1 Cappuccino inkl. ½ Std. Internet  
2.80 Euro

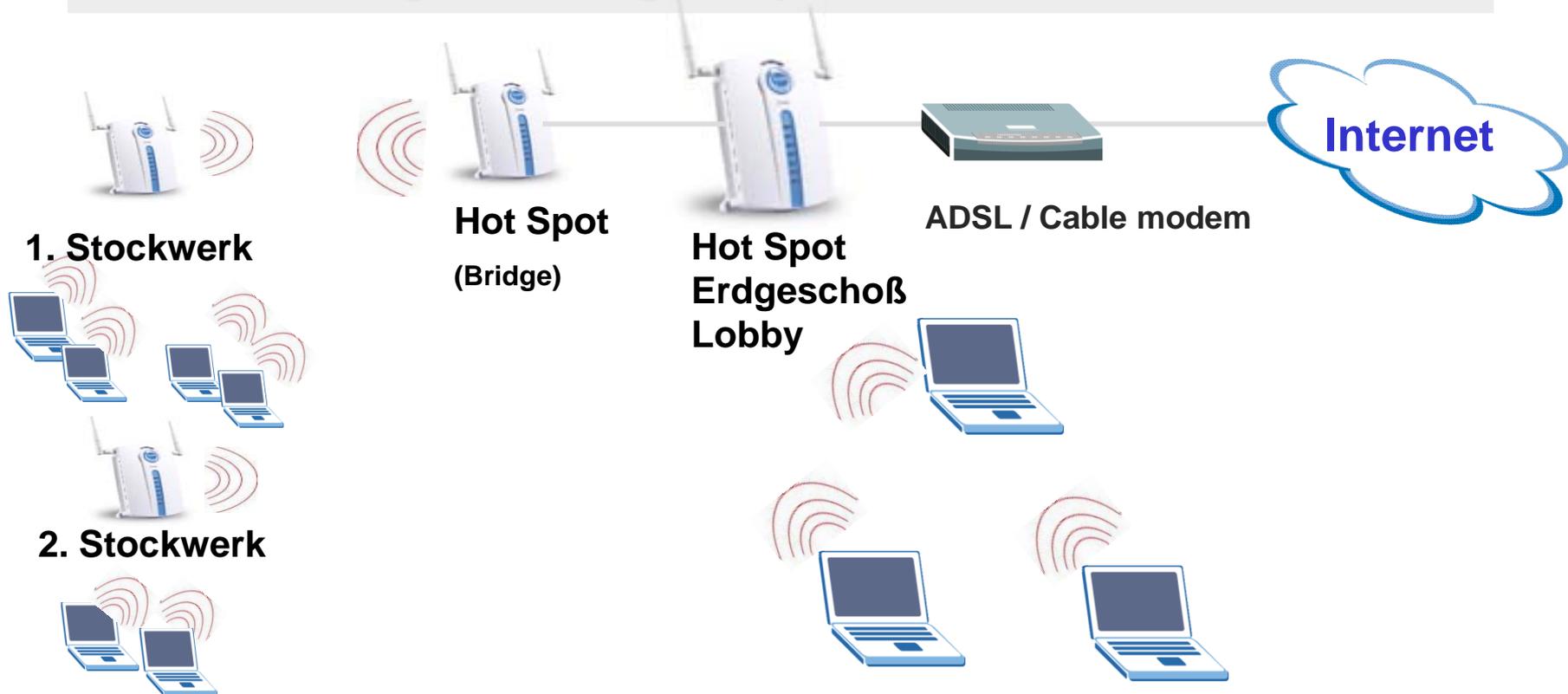
Für Verlängerungsstunde 1 Euro

Für Stammgast: kostenlos

Danach nur noch kassieren und dem Gast den Bon  
aushändigen. Fertig!

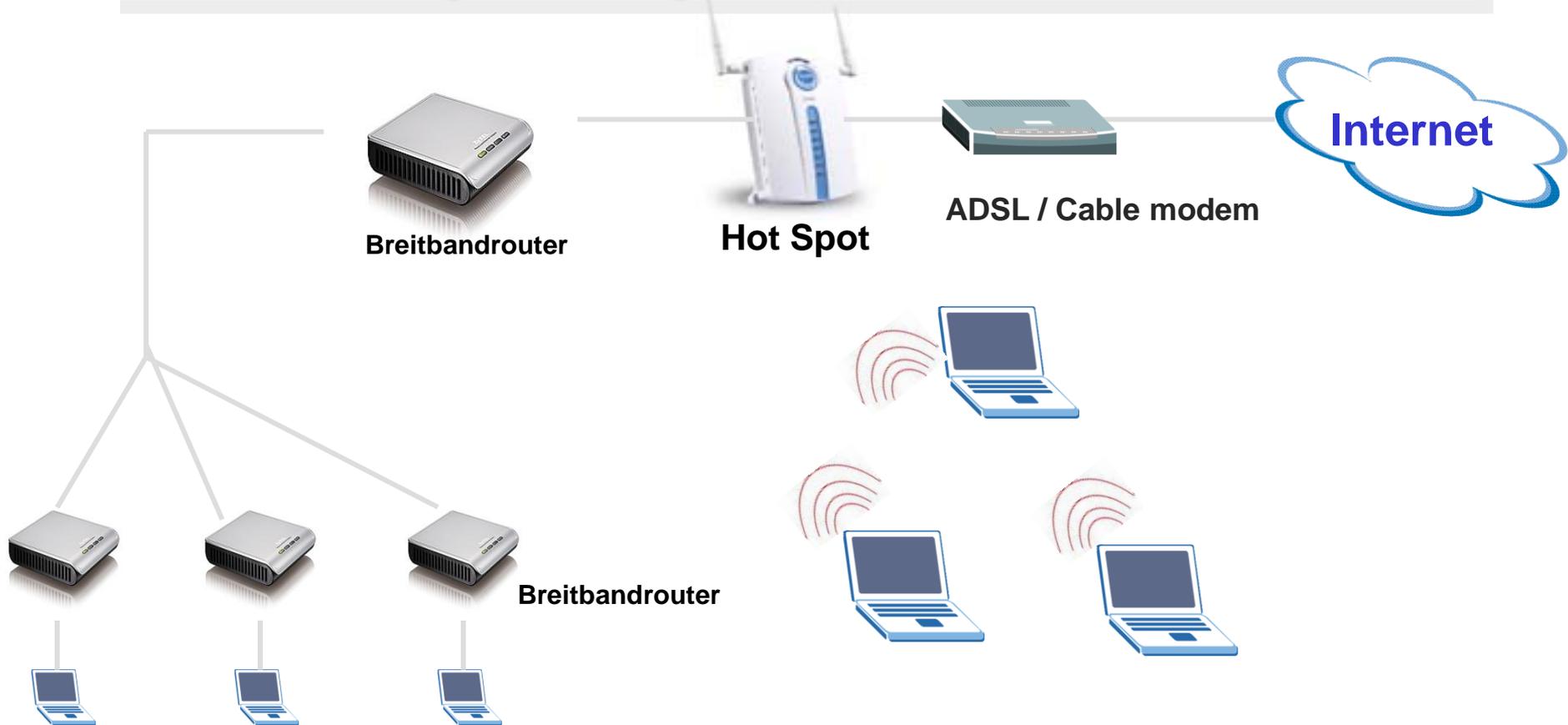
# Beispiel 2 - Hotel WLAN-Lösung

## Erweiterung des Signal per WDS (wireless distribution system)



# Beispiel 3 - Hotel kabelgebunden

## Erweiterung des Signals – Power Line



# Und was muss der Gast tun?



Welcome!

Hotspot Internet Service

Username:fpuk9n5h

Password:8ndy3c6c

Billing: Time to Finish

Service: 1 hour

Unit: 1

Usage Time: 1:00:00

Total \$2.00

ESSID: 8539

2006/10/5 00:38:25

S/N:000006

Please activate your account before

2006/10/6 00:38:25

Thank you very much !

Close

Print

Der Gast nimmt seinen Bon und richtet an seinem Notebook das WLAN ein. Sobald er ins Internet geht, erscheint eine Anmeldemaske. Hier gibt er Username und Passwort von seinem Bon ein und ist sofort im Internet.

Login - Microsoft Internet Explorer

File Edit View Favorites Tools Help

Back Forward Stop Home Search Favorites Refresh Mail Print

Address <http://1.1.1.1/http.168.95.1.1/> Go SnagIt

Welcome

Hot Spot Internet Service

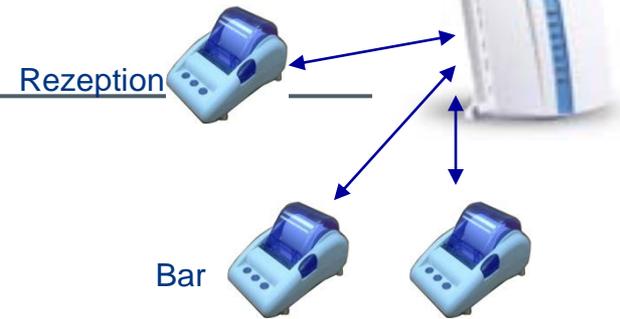
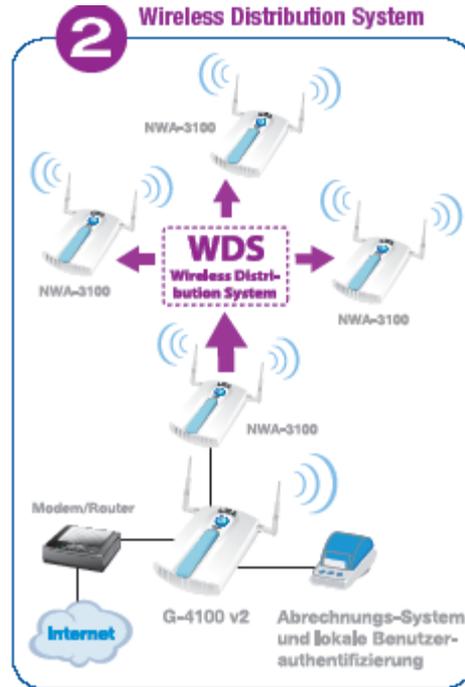
Username:

Password:

Enter Cancel

Copyright (c) 2002-2006 All Rights Reserved.

# Wie kann ein WLAN-System erweitert werden?



Bis zu 3 Drucker können angeschlossen werden. Einer an der Rezeption und ein zweiter an der Bar?

Externe Antennen verbessern die Reichweite im Gebäude oder zwischen Gebäuden.



Ein Outdoor Accesspoint erweitert das WLAN auch auf die Terrasse oder in den Biergarten.



# Freie Web-Seiten

No.	Name	URL	Delete
1	ZyXEL	http://www.zyxel.com	<input type="checkbox"/>
2	Google	http://www.google.com	<input type="checkbox"/>
3	Yahoo	http://www.yahoo.com	<input type="checkbox"/>

Bestimmte URLs können freigeschaltet werden. Diese sind dann für die Gäste frei erreichbar. Zum Beispiel das eigene Hotel mit Speisekarte oder Zugverbindungen.

# Blocken unerwünschter WEB Seiten

**ZyXEL**

**WIZARD**

- ADVANCED SYSTEM
- WAN / LAN SERVER
- AUTHENTICATION RADIUS
- BILLING
- ACCOUNTING CREDIT CARD
- KEYPAD
- CUSTOMIZATION
- PASS THROUGH
- FILTERING**
- SHARE
- PORTAL PAGE
- ADVERTISEMENT
- WALLED GARDEN
- DDNS
- LAN DEVICES
- SYSLOG
- SESSION TRACE
- SECURE REMOTE
- BANDWIDTH
- ACCOUNT GENERATOR
- WIRELESS

**SYSTEM STATUS**

## FILTERING

Filtering:

Filtering allows the system administrator to have a list of restricted destinations, which is useful to block specified Internet websites or Intranet areas.

**HTTP Message to display when a website is blocked**

Please enter new restricted destination (up to 50 entries)

- URL or Website:
- Start / End IP Address:  ~
- IP Address:  Subnet Mask:

**Restricted Destination List**

No.	Active	Address List	Delete
-----	--------	--------------	--------

Es können einzelne URLs oder bestimmte IP Adressbereiche geblockt werden. Damit kann verhindert werden, daß der Kunde Seiten aufsucht, die nach österreichischem Recht nicht erreicht werden dürfen. Die Meldung für den Gast wird natürlich personalisiert: „ Diese Seite wurde vom Hotel zur Post bewusst gesperrt.“



## Welche Verrechnungsmöglichkeiten gibt es ?

- **Kostenlos für Hotelier/Gastwirt:**  
Das gesamte System wird vom Betreiber zur Verfügung gestellt. Finanziert wird es über die Tarife die der Gast bezahlt.
- **Kostenpflichtig für Hotelier/Gastwirt:**  
System wird gekauft oder geleast  
Die Tarifgestaltung obliegt dem Hotelier/Gastwirt. Abhängig von der Betriebsphilosophie kann dem Gast der Dienst gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden, bzw. kann er auch als kostenloses Zusatzservice angeboten werden.

# Kostenbeispiele Kaufvariante



	Konfiguration	Hardware Kosten	Installation, Konfiguration und Schulung	Gesamtkosten excl. MwSt.
<b>Kaffeehaus</b>	Grundsystem Hotspot mit Drucker	€ 600,-	€ 200,-	€ 800,-
<b>Hotel</b>	Grundsystem + Erweiterung um 3 Hotspots (WDS- Verbindung) + Firewall	€ 1.800,-	€ 400,-	€ 2.200,-
<b>Campingplatz</b>	Grund system + Erweiterung um 2 Hotspots (Outdoor- Version) mit passenden Antennen (Rundstrahl-, Richtantenne, etc.) + Firewall mit Virenschutz, Contentfilter	€ 3.500,-	€ 800,-	€ 4.300,-

# Mechatroniker für EDV-Systemtechnik

---



Was können wir Ihnen bieten ?

- Beratung, Planung des Gesamtsystems
- Einbindung bestehender IT-Infrastruktur
- Ermittlung der notwendigen Komponenten
- Hinweis auf Sicherheitsrisiken
- professioneller Support im Störfall



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!  
Dieser Vortrag wurde Ihnen gewidmet von



Ing. Werner Griesser  
Berufsgruppensprecher



# III. Damit Sicherheit kein Fall ohne Netz wird...

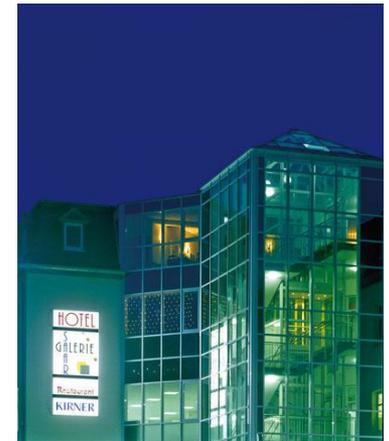
Firewall, Virus & Konfiguration



Referent: Markus Menges



Die Zahl der Benutzer mobiler Geräte steigt ständig und viele Notebooks, PDAs, Handys und MP3-Spieler werden für Internet-Dienste genutzt. Durch die stark steigende Anzahl von Usern und Diensten entsteht ein ebenso stark steigendes Bedürfnis sich vor unerwünschten „Nebeneffekten“ zu schützen.





## Kundenzufriedenheit - Das ist der Vorteil !

Das Angebot eines sicheren Internetzugriffs steigert nicht nur die Attraktivität der Lokation und die Zufriedenheit derer Gäste. Es beinhaltet auch ein enormes Potential für Mehreinnahmen und spezielle Angebote. Mit der Investition in ein eigenes Sicherheits-System werden das Hotel, Internetcafe oder Campingplatz unabhängig und können diesen Service frei in Ihre Business- und Marketingaktivitäten integrieren.



## Ihre Gäste werden begeistert sein!

- Einfacher Internetzugang für Gäste mit Laptop, PDA, WLAN-Mobiltelefon
- Keine Einschränkungen für Emails, Verbindungen zum Firmennetzwerk
- Keine Möglichkeit für andere Gäste meinen Traffic mitzuschneiden
- Möglichkeit zu Chatten, Bloggen
- Basis-Schutz vor Viren
- In Familienhotels: Jugendfreies Internet



## Anforderungen des Hoteliers

- Kostengünstiges Equipment mit geringen Installationskosten
- keine Schulung des Personals notwendig
- Trennung von Gäste Netz vom Hotel Netz
- Kein unerwünschter Traffic wie Tauschbörsen und Video Streams
- Kein Wartungsaufwand
- Zuverlässige Technik
- Investitionssicherheit durch Erweiterbarkeit
- Zukunftssicher durch modernste Technik

# Die 4 Herausforderungen an Sicherheit



## Viren und Würmer

Beschädigen die Computer Infrastruktur.  
Layer 7 Inspection bremst die Performance

## IM und P2P Applications

Verursachen Produktivitätsverlust und rechtliche Probleme  
IM/P2P-Managed Firewalls schwer zu installieren und zu warten

## Spyware, Phishing

rechtliche Probleme

## Content Filter

Jugendschutz, rechtliche Probleme

# Gäste Lan

Die Firewall löst Ihre Anforderung an die Sicherheit Ihrer Kunden und Ihres Hotels



- Trennung der Netzwerke
- Schutz vor Viren, Spyware und Tauschbörsen
- Schutz vor unerwünschten Inhalten beim Surfen
- Bündelung von Internetzugängen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!  
Dieser Vortrag wurde Ihnen gewidmet von



Markus Menges

# Roadshow: Immer online

## WLAN in Kärntens Gastronomie und Hotellerie



### **GASTRO-HOTLINE**

Haben Sie Fragen (KV-Löhne, Arbeitszeiten, Jugendschutz, etc.), Anregungen oder Informationen (Pfuscher, etc.)?

**Wir sind für Sie da:**

**05 90 90 4 - 611**

Österreichweit zum Ortstarif ohne Vorwahl!